

Qualifizierungsprogramm Seniorentheater

**30. Europäisches Seniorentheater-Forum des BDAT  
vom 18.10. – 22.10.2020 in Vierzehnheiligen (Bayern)**

*Bundesweite Multiplikatorenfortbildung  
für Seniorinnen, Senioren und Fachkräfte der Spielleitung und Theaterpädagogik*



Liebe Seniorinnen und Senioren,  
liebe Fachkräfte aus der Spielleitung und Theaterpädagogik,

zum 30. Mal veranstaltet der BDAT unter fachlicher Federführung seines Bundesarbeitskreises Seniorentheater das **Europäische Seniorentheater-Forum**.

Herzlich eingeladen zur Teilnahme an diesem bundesweit einzigartigen „Qualifizierungsprogramm Seniorentheater“ sind alle aktiven Spielerinnen und Spieler aus Deutschland und dem europäischen Ausland sowie Fachkräfte aus der Spielleitung und Theaterpädagogik, die sich methodische Kenntnisse aneignen möchten, um als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Seniorentheater gerüstet zu sein.

Mit interessanten Kursen unter der Leitung erfahrener Dozentinnen und Dozenten bieten wir Ihnen neben der aktiven Möglichkeit zur Fortbildung die Gelegenheit, Informationen und Erfahrungen mit Seniorentheater-Interessierten auch aus angrenzenden europäischen Ländern auszutauschen.

Thematisch geht es auch in diesem Jahr abwechslungsreich zu: Mit vier Workshops zu den Themen „Stimme“ mit Helga Kröplin, „Tanz“ mit Sônia Mota, „Clown“ mit Sepp Egerer und „Zeitgenössisches Theater“ mit Christopher Hustert. Sie entscheiden selbst, welches der vielfältigen Kursangebote Sie für die Arbeit im Seniorentheaterbereich ausbauen wollen.

Wir hoffen auf Ihr Interesse und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr Bund Deutscher Amateurtheater e. V.

Gefördert durch:



Beisheim Stiftung



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

*Stand der Ausschreibung: 02. März 2020,  
Änderungen vorbehalten.*

## Kurs 1

### Einführung in die FitzmauriceVoicework®

Es gibt keine Stimme ohne Atem und keinen Atem ohne Körper.  
In diesem Workshop erforschen wir die Dynamik zwischen Atem, Körper und Stimme.

In der Fitzmauricevoice®-Methode gibt es zwei grundlegende Phasen:  
Im „Deconstructing“ fördern wir das Bewusstsein für den Körper, für spontane freie Atmung sowie stimmliche Flexibilität durch die Tremorwork®. Durch ans Yoga angelehnte Übungen können sich Spannungen lockern, und die Körperwahrnehmung wird verbessert. Es stellt sich ein gesunder und optimaler Atem ein, so dass der Körper vorbereitet ist für das „Restructuring“.

In dieser 2. Phase wird an und mit den Muskeln gearbeitet, die die Stimme unterstützen, und durch Präsenz- und Fokus-Übungen wird unangestregtes Sprechen und Performen erreicht.

**Wichtig:** es wird teilweise am Boden gearbeitet (Alternativen im Sitzen werden angeboten). Bitte eine rutschfeste Yogamatte mitbringen, rutschfeste Socken sowie möglichst ein Meditationskissen und ein kleines Kopfkissen. Außerdem bitte mindestens einen Text (und/oder Lied), an dem Sie mit der Fitzmauricevoice-Methode arbeiten möchten.

#### Referentin: Helga Kröplin, Tübingen (Baden-Württemberg)

Helga Kröplin ist freie Theaterpädagogin (BuT), Trainerin, Regisseurin und Schauspielerin. Nach ihrem Musik- und Kunststudium absolvierte sie an der Akademie Remscheid die Ausbildung zur Theaterpädagogin. Im Anschluss bildete sie sich u. a. bei Schauspielern des Grotowski-Theaters, des RoyHart-Theaters sowie in Sprache und Stimme bei Zygmunt Molik, Richard Armstrong, der Lichtenberg-Methode und bei Catherine Fitzmaurice usw. weiter. Seit vielen Jahren ist sie am Landestheater Tübingen (LTT) tätig; dort baute sie das Generationstheater Zeitsprung auf. Ihre Seminar-Schwerpunkte liegen im Bereich Stimme, Sprache, Rhythmus und Kommunikation.



## Kurs 2

### Zeitgenössisches Theater Theater als Kunst des Gegenwärtigen

Der Gestus der Sprache als soziale Kennzeichnung.  
Eine künstlerische Auseinandersetzung mit Theaterstücken, Texten und Drehbüchern zeitgenössischer AutorInnen. In praktischen Übungen werden Grundlagen und Methoden der amerikanischen Theaterpädagogik vermittelt. Neben der szenischen Arbeit, Stimmbildung und Sprecherziehung, steht auch das gekonnte Erarbeiten einer Rolle im Vordergrund. Des Weiteren werden wir uns mit der "Suche nach dem richtigen Text oder Theaterstück" auseinandersetzen und erörtern das Thema Stückinszenierung.

#### Referent: Christopher Hustert, Witten (NRW)

Christopher Hustert ist Schauspiellehrer und Regisseur. Er absolvierte sein Studium an der Folkwang Hochschule in Essen und arbeitete als Gastdozent an der Northwestern University in Evanston, USA. Er ist künstlerischer Leiter der Märkischen Kammerspiele in Witten.

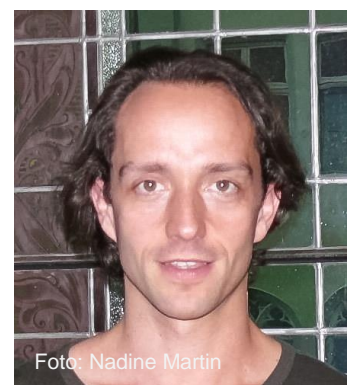


Foto: Nadine Martin

### Kurs 3

#### Ich bin ein Clown und sammle Augenblicke

Jeder Mensch trägt einen Clown in sich - im Kurs werden wir durch verschiedene Übungen und das Theaterspielen herausfinden, wo dein Clown verborgen ist. Es kann für die zukünftige Arbeit am Theater sehr hilfreich sein zu wissen, was seinen eigenen Clown ausmacht. Das Zulassen über sich selbst lachen zu können und eigene Schwächen zu akzeptieren, ist eine Grundvoraussetzung dafür.

#### Referent: Sepp Egerer, Neuburg (Bayern)

Sepp Egerer ist von Beruf Schauspieler, Moderator, Komponist, Musiker, Clown und Klinikclown. Erfolge als Clownsduo zusammen mit seiner Frau Kerstin Egerer feierte er unter anderem beim Internationalen Clownsfestival in New York als einzig deutsche Vertretung, beim internationalen Clownsfestival in Dänemark bei dem er regelmäßig verweilt und als Klinikclown in Afghanistan. Er ist im festen Ensemble der Münchner Iberlbühne. Seit 2018 leitet er den Verein Herznasen e. V. der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Senioren als Clowns im Seniorenheim zu besuchen.



Foto: Robert Hochstädter

### Kurs 4

#### Die Kunst des Tanzes – für Tanzfreudige über 50

Dieser lockere Zugang zur Welt des Tanzes wird mit ganz sanften, feinen, zwanglosen und lustigen Bewegungen erarbeitet. Kleine tänzerische Sequenzen im Zusammenspiel von Körper und Raum werden in aller Ruhe aufgebaut und mehrmals wiederholt, bis wir spüren, dass etwas geschieht...Wir werden so selbstverständlich tanzen, wie wir atmen, spielen oder Pflanzen gießen!

Mit Lust an der Bewegung, Neugier und Körpervertrauen können sich Menschen, unabhängig von Alter und Tanzkenntnis, körperlich ausdrücken und künstlerisch darstellen.

5 Prinzipien sind die Basis dieser Methode:

- mit der Schwerkraft zu tanzen
- das Gleichgewichts zwischen polaren Gegensätzen zu gewinnen
- Bewegungsqualitäten zu verinnerlichen
- durch Vorstellungskraft die Bewegung zu verbessern
- Im Hier und Jetzt zu tanzen und zu sein

#### Referentin: Sônia Mota, Köln (NRW)/ Brasilien

Tanzlehrerin, Choreographin, Regisseurin von Tanzkompanien und Tanzgruppen u.a. in Lissabon, Wien, São Paulo. Ihre Ausbildung hat sie im klassischen Ballett und Modern Dance im Sociedade Ballet de São Paulo (Brasilien) und beim Royal Ballet in Flanders Antwerpen (Belgien) absolviert. Ihr Tanzkonzert PAPIERSTÜCK wurde 2018 mit dem Kölner Tanz- und Theaterpreis ausgezeichnet. Seit 2019 wirkt sie in u. a. „Waldgespint“, einem Tanztheaterprojekt für Senior\*innen, mit.

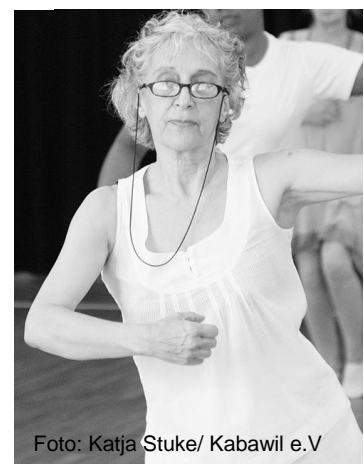


Foto: Katja Stuke/ Kabawil e.V

## Weitere Angebote

---

**vorraussichtliche Theateraufführung: „Der Dieb, der nicht zu Schaden kam.“ nach Dario Fo vom Theater DAS BAUMANN (Kulmbach)**  
**Dienstag, 20. Oktober 2020, 19.30 – 20:30 Uhr**

**Der charmante Gong – Einblicke in die Werkstattarbeiten**  
**Mittwoch, 21. Oktober 2020, 19.00 – 20.00 Uhr**

## Kursdauer

---

**Sonntag, 18. Oktober 2020, 17.30 Uhr, bis Donnerstag, 22. Oktober 2020, 12.00 Uhr**

## Teilnahmebeitrag

---

**Für BDAT-Mitglieder: 240,- € im Doppelzimmer / 270,- € im Einzelzimmer**  
**Für Nichtmitglieder: 270,- € im Doppelzimmer / 300,- € im Einzelzimmer**

- Der Teilnahmebeitrag beinhaltet Taxi Shuttle vom Bahnhof Lichtenfels zur Unterkunft, Unterkunft und Verpflegung im Diözesanhaus Vierzehnheiligen sowie die Seminarkosten von Sonntag (Abendbrot) – Donnerstag (Mittag).
- Reisekosten können leider nicht erstattet werden.
- Bitte beachten Sie, dass der Teilnahmebeitrag im Falle einer Absage weniger als vier Wochen vor der Veranstaltung ggf. nicht oder nur teilweise zurück erstattet werden kann. Ersatzteilnehmer/innen können selbstverständlich gestellt werden.

## Veranstaltungsort

---

**Diözesanhaus Vierzehnheiligen:** Vierzehnheiligen 9, 96231 Bad Staffelstein  
Fon: +49 9571 926-0, info@14hl.de, [www.14hl.de](http://www.14hl.de)

## Anmeldung und Rückfragen beim Veranstalter

---

Bund Deutscher Amateurtheater e. V., Lützowplatz 9, 10785 Berlin  
Frau Ulrike Straube (Mo-Fr, 10.00 – 15.00 Uhr)  
Fon +49 30 2639859-17, Fax +49 30 2639859-19, [straube@bdat.info](mailto:straube@bdat.info), [www.bdat.info](http://www.bdat.info)

**Anmeldeschluss: 01. Juli 2020**

### Bitte beachten:

- Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das Anmeldeformular und senden Sie es unterschrieben im Original per Post an die angegebene Anschrift.
- Die Anmeldungen werden nach Eingang (Poststempel) berücksichtigt.
- Die Teilnehmer\*innen verpflichten sich, von Anfang bis Ende an den Kursen teilzunehmen.

**Ausschreibung, Anmeldeformular zum Download unter: [www.bdat.info](http://www.bdat.info)**